

Der Austausch am Kreuz !

Themenvorlagen zum eigenen Studium,
für Andachten, Predigten, Gruppengespräche,
Hausgemeinden. Nach dem Prinzip:
„Das Wichtigste auf zwei Seiten“

zusammengestellt von Kay Faßbender (©)
- nichtkommerzielle Verbreitung erwünscht,
Erkenntnisstand 4/2020
Email: Kay.Fassbender@t-online.de

Was geschah, als Jesus aus Liebe zu uns am Kreuz von Golgatha starb?

1. **Jesus wurde bestraft, damit uns vergeben würde.**
2. **Jesus wurde geschlagen damit wir heil würden.**

Jes 53,4-5:

"Doch wahrlich, unsere Krankheit trug er, und unsere Schmerzen lud er auf sich; wir aber hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und geplagt; aber er wurde durchbohrt um unserer Übertretung willen, zerschlagen wegen unserer Missetat; die Strafe, uns zum Frieden, lag auf ihm, und durch seine Wunden sind wir geheilt."

3. **Jesus wurde zu unserer Sünde durch unsere Sündhaftigkeit, damit wir gerecht würden durch Seine Gerechtigkeit.**

2.Kor 5,21:

"Denn er hat den, der von keiner Sünde wusste, für uns zur Sünde gemacht, auf dass wir in ihm Gerechtigkeit Gottes würden."

4. **Jesus starb unseren Tod, damit wir Sein Leben hätten.**

Hebr 2,9:

"...den aber, der ein wenig unter die Engel erniedrigt worden ist, Jesus, sehen wir wegen des Todesleidens mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt, damit er durch Gottes Gnade für jedermann den Tod schmeckte."

5. **Jesus wurde zum Fluch, damit uns der Segen zuteil würde.**

Gal 3,13-14:

"Christus hat uns losgekauft von dem Fluche des Gesetzes, indem er ein Fluch für uns wurde; denn es steht geschrieben: «Verflucht ist jeder, der am Holze hängt», damit der Segen Abrahams zu den Heiden käme in Christus Jesus, auf dass wir durch

den Glauben den Geist empfangen, der verheißen worden war."

Jesu Tod am Kreuz macht uns zu Teilhabern des Neuen Bundes. Der Neue Bund annulliert den Alten Sinai-Bund mit seinen 613 Gesetzen (siehe Hebr. 7,18 + 8,13 + Gal.4, 24-26).

6. **Jesus trug unsere Armut, damit wir an seiner Fülle teilhaben könnten.**

2.Kor 8,9:

"Denn ihr kennet die Gnade unsres Herrn Jesus Christus, dass er, obwohl er reich war, um euretwillen arm wurde, damit ihr durch seine Armut reich würdet!"

2.Kor 9,8:

"Gott aber ist mächtig, euch jede Gnade im Überfluss zu spenden, so dass ihr in allem allezeit alle Genüge habet und überreich seiet zu jedem guten Werk,..."

7. **Jesus trug unsere Scham, damit wir Anteil hätten an Seiner Herrlichkeit.**

Mt 27,35-36:

"Nachdem sie ihn nun gekreuzigt hatten, teilten sie seine Kleider unter sich und warfen das Los, auf dass erfüllt würde, was durch den Propheten gesagt ist: «Sie haben meine Kleider unter sich geteilt, und über mein Gewand haben sie das Los geworfen.» Und sie saßen daselbst und hüteten ihn."

Hebr 12,2:

"...im Aufblick auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher für die vor ihm liegende Freude das Kreuz erduldet, die Schande nicht achtete und sich zur Rechten des Thrones Gottes gesetzt hat."

Hebr 2,9:

"...den aber, der ein wenig unter die Engel erniedrigt worden ist, Jesus, sehen wir wegen des Todesleidens mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt, damit er durch Gottes

Gnade für jedermann den Tod schmeckte."

8. Jesus trug unsere Ablehnung, damit wir Seine Annahme beim Vater hätten.

Mt 27,46-51:

"Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter Stimme: Eli, Eli, lama sabachthani! das heißt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?
Etliche der Anwesenden, als sie es hörten, sprachen nun: Der ruft den Elia!
Und alsbald lief einer von ihnen, nahm einen Schwamm, füllte ihn mit Essig, steckte ihn auf ein Rohr und gab ihm zu trinken. Die Übrigen aber sprachen: Halt, lasst uns sehen, ob Elia kommt, um ihn zu retten!
Jesus aber schrie abermals mit lauter Stimme und gab den Geist auf.
Und siehe, der Vorhang im Tempel riss entzwei von oben bis unten, und die Erde erbebt, und die Felsen spalteten sich."

Eph 1,5-6:

"...und aus Liebe hat er uns vorherbestimmt zur Kindschaft gegen ihn selbst, durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens, zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, mit welcher er uns begnadigt hat in dem Geliebten;..."

9. Jesus wurde durch den Tod vom Vater getrennt, damit wir ewig Gemeinschaft mit Gott hätten.

Jes 53,8:

"Infolge von Drangsal und Gericht wurde er weggenommen; wer bedachte aber zu seiner Zeit, dass er aus dem Lande der Lebendigen weggerissen, wegen der Übertretung meines Volkes geschlagen ward?"

1.Kor 6,17:

"Wer aber dem Herrn anhängt, ist ein Geist mit ihm."

10. Unser alter Mensch wurde in Ihm getötet, damit der neue Mensch in uns zum Leben käme.

Röm 6,6:

"...wissen wir doch, dass unser alter Mensch mitgekreuzigt worden ist, damit der Leib der Sünde außer Wirksamkeit gesetzt sei, so dass wir der Sünde nicht mehr dienen; ..."

Kol 3,9-10:

"Lüget einander nicht an, - da ihr ja den alten Menschen mit seinen Handlungen ausgezogen und den neuen angezogen habt, der erneuert wird zur Erkenntnis, nach dem Ebenbild dessen, der ihn geschaffen hat;..."

Was sind wichtige Elemente, damit dieser Austausch in unserem Leben umgesetzt werden kann?

- Wiedergeburt / ein neuer Mensch werden (Joh.3)
- Taufe (Buße, Wassertaufe als Gläubiger, Geistestaufe)
- Beziehung zu Gott täglich pflegen (Liebesbeziehung zu Ihm aufbauen - Zeit miteinander verbringen, sich austauschen, miteinander reden z.B. durch Gebet, hören auf Gott, Bibellese)
- Gott lieben, die Sünde hassen (W.W.J.T.)
- Aus Ehrfurcht vor Gott die Sünde lassen und umkehren (Buße tun)
- Freiheit von negativen Bindungen und zwanghaften Verhalten
- Geklärte zwischenmenschliche Beziehungen
- ...

Literatur:

Dr. Volker Kessler,
Gottes große Angebote – Vom Noah-Bund zum Neuen Bund

Derek Prince, *Gebete und Proklamationen*

Derek Prince, *Der Austausch am Kreuz*

Jüngerschaftsthema Nr. 6.15 –
Geistestaufe

Jüngerschaftsthema Nr. 4.4 -
Befreiung von Bindungen

Dieses und andere Themen gibt es als kostenlose Downloads unter:

www.das-Wichtigste-auf-zwei-Seiten.de